

Unterstützte Kommunikation

„Auch wenn ich mich nicht bewegen kann und ich durch einen Computer sprechen muss, in meinem Kopf bin ich frei.“

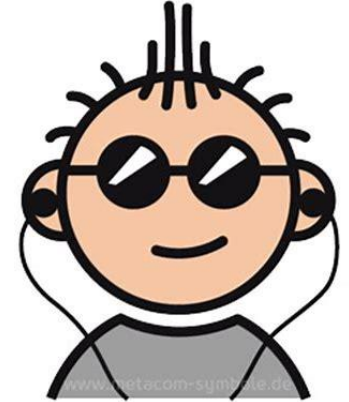
Zitat von Stephen Hawking



Ausgehend vom Recht auf Kommunikation

- Verstehen
- und verstanden werden.

- Teilhabe im Alltag
- Selbstbestimmung, Beteiligung, Austausch,...



Unterstützte Kommunikation



- Voraussetzungslose,
 - alternative Kommunikationsformen
 - für Menschen aller Altersstufen mit Einschränkungen in der Lautsprache
 - oder bei Mehrsprachigkeit,
 - die vorübergehend oder dauerhaft zum Einsatz kommen.
-
- AAC = Alternative and Augmentative Communication (ersetzend, ergänzend)

Voraussetzungslos?

- Denkansatz der Unterstützten Kommunikation ist kompetenzorientiert.
- Voraussetzungslos = basal d.h. für Jede/n möglich
- Basierend auf der Aussage von Watzlawick „Man kann nicht nicht kommunizieren.“
- Basale Kommunikation: Atemrhythmus, Lautäußerungen, Berührung, Bewegung
- Vor allem bei Menschen mit umfassenden Einschränkungen (Mobilität, Kommunikation,..) → z.B. Locked-in-Syndrom

Alternative Kommunikationsformen



- Körpereigene Kommunikationsformen z.B. Blicke, Mimik, Gestik, Berührungen, Zeigen, individuelle Zeichen, Gebärden
- Nicht technische Hilfen:
- Tastbare: z.B. Realobjekte, Miniaturen
- Visuell-grafische: z.B. Fotos, Piktogramme, Bildtafeln, Kommunikationsordner, Visualisierung von Abläufen
- Technische Hilfen: Sprechende Tasten, einfache oder komplexe Sprachausgabegeräte (sog. Talker), schriftsprachbasierte Geräte

Einschränkungen in der Lautsprache



- UK kann von allen Menschen jeden Alters genutzt werden,
 - die in ihrer Lautsprache eingeschränkt sind,
 - denen keine Lautsprache zur Verfügung steht
 - oder deren Sprachverständnis beeinträchtigt ist.
-
- Unfall,
 - fortschreitende Erkrankungen z.B. ALS, MS, Muskeldystrophie
 - Angeborene oder erworbene Beeinträchtigungen z.B. Spastik, Tetraplegie
 - Demenz

Mehrsprachigkeit?

- z.B. simultaner Spracherwerb von zwei oder mehr Sprachen bei Kindern
- z.B. Erlernen einer neuen Sprache



Vorübergehend oder Dauerhaft?

- Nur so lange wie nötig oder gewünscht!

Beratungsstelle Unterstützte Kommunikation in Mannheim

- Träger: Reha-Südwest Regenbogen gGmbH, Gesellschaft für Inklusion
- Beratungsangebot für Menschen mit Unterstützungsbedarfen in der Kommunikation (chronische Erkrankungen, nach Unfällen, Beeinträchtigungen unterschiedlicher Art, Mehrsprachigkeit,..)
- Fortbildungsangebote
- Terminvereinbarung nach Absprache
- Adresse:
- Enzianstraße 45, 68307 Mannheim, Tel.:0621-741529
- petra.roeder@reha-suedwest.de